

04.10.2024 - 12:47 Uhr

Faktenchecken mit Teenagern: dpa baut Netzwerk in europäischen Ländern aus - Teilnehmende zwischen 14 und 19 Jahren gesucht



Hamburg (ots) -

Ob Ernährungstipps, US-Wahlkampf oder Taylor Swift: Teenager holen sich Informationen längst zu einem großen Teil über Tiktok, YouTube und andere soziale Netzwerke. Doch dort gibt es nicht nur Unterhaltung und News, sondern auch gezielt verbreitete Falschinformationen. Im Teen Fact-Checking Network (TFCN) prüfen Jugendliche selbst Behauptungen und teilen ihr Wissen in Videos mit Gleichaltrigen. Die dpa baut das seit Jahren erfolgreiche Netzwerk nun mit Partnern in Europa aus.

Unterstützt wird das TFCN Europe für 18 Monate vom European Media Innovation Fund (EMIF). Das Konzept: In Workshops lernen die Jugendlichen Tools und Tricks zum Entlarven von Desinformation kennen. Mit Unterstützung von dpa-Journalistinnen und -Journalisten produzieren sie dann eigenständig Faktencheck-Videos für Social Media zu selbst gewählten Behauptungen. Im Mittelpunkt stehen Themen, die die Jugendlichen in ihrem Alltag beschäftigen.

Die Bewerbungsphase für interessierte Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren endet am 20. Oktober 2024. Wer sich bewerben kann, wie es abläuft und wie man sich bewirbt, steht hier: <https://www.dpa.com/de/faktencheck-teens>

Die Projektpartner in Spanien (Verificat), Bulgarien (Factcheck.bg/Teach for Bulgaria), Österreich (BAIT/Digitaler Kompass), Finnland (Faktabaari) und Portugal (Poligrafo) sowie die dpa werden zu den Videos der Teens zudem passende Lehrmaterialien produzieren, damit sie im Medienkompetenz-Unterricht genutzt werden können.

Aufgebaut wurde das Netzwerk in den USA 2019 von MediaWise, einer Initiative der US-Journalistenschule Poynter Institute.

"Seit wir Teil des Teen Fact-Checking Network sind, wollen wir es in Europa ausbauen und mehr Länder an Bord holen", sagte Teresa Dapp, Leiterin Faktencheck-Redaktion bei dpa. "Ich freue mich sehr, dass wir das nun umsetzen können. Das Engagement vieler Teens ist beeindruckend."

Weitere Infos zum Teen Fact-Checking Network (TFCN) und Bewerbungen: <http://dpaq.de/xHAF>

Über die dpa:

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen

Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in sieben Sprachen. Rund 1000 Journalistinnen und Journalisten arbeiten von etwa 140 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind rund 170 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Daniel Schöningh (CEO Ippen-Mediengruppe, München).

Mehr unter www.dpa.com (deutsch, englisch, spanisch, arabisch)

Pressekontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Jens Petersen
Leiter Konzernkommunikation
Telefon: +49 40 4113 32843
E-Mail: pressestelle@dpa.com

Medieninhalte



Faktenchecken mit Teenagern: dpa baut Netzwerk in europäischen Ländern aus /
Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100923886> abgerufen werden.